

	<p>Objekt: Medaille auf Nicolaus Guibal</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 <a href="mailto:digital@landesmuseum-stuttgart.de">digital@landesmuseum-stuttgart.de</a></p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 17889</p>
--	--

## Beschreibung

Der aus Lothringen stammende Nicolas Guibal wurde 1750 von Herzog Carl Eugen (reg. 1774-1793) zum "Premier Peintre" am württembergischen Hof ernannt. Guibal schuf unter anderem Entwürfe für die Innenausstattung der Schlösser Monrepos und Solitude. Als Lehrer an der Académie des Arts und an der Hohen Carlsschule in Ludwigsburg und Stuttgart beeinflusste er eine Vielzahl von schwäbischen Künstlern, darunter Johann Heinrich Dannecker oder Nikolaus Friedrich von Thouret.

Die Medaille von Adam Rudolf Werner zeigt auf ihrer Vorderseite Guibal im Profil nach rechts. Die Inschrift auf der Rückseite nennt seinen Titel als erster Hofmaler in Württemberg und bezeichnet ihn als Schüler von Anton Raphael Mengs, einem der bedeutendsten Maler des 18. Jahrhunderts.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik: Zinn  
Maße: D. 41 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann  
wer Adam Rudolf Werner (1722-1784)  
wo  
Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)

	wer	Nicolas Guibal (1725-1784)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Württemberg
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Hohe Karlsschule
	wo	

## Schlagworte

- Bildnismedaille
- Medaille
- Porträt

## Literatur

- Binder, Christian (1846): Württembergische Münz- und Medaillenkunde. Stuttgart, S. 575, Nr. 28